

**Wertgrenzen der Stadt Ingolstadt  
(Anlage zur Geschäftsordnung vom 2. Mai 2014)**

Angelegenheiten des eigenen und übertragenen Wirkungskreises	Zuständigkeit nach Wertgrenzen (§§ 4, 7, 8, 21 GeschO; maßgebend ist der jeweilige Nettowert)			
	Oberbürgermeister	Ausschüsse	Finanz- und Personalausschuss	Stadtrat
Genehmigung von Bau- und sonstigen Vorhaben ( <u>Programm- und Projektgenehmigung</u> )	<u>bis 120.000,- €</u> <u>bis 500.000,- €<sup>1</sup></u>	<u>über 120.000,- € bis 1.000.000,- €</u> <u>über 500.000,- € bis 1.000.000,- €</u>	<u>über 500.000,- € bis 4.000.000,- €</u>	<u>über 1.000.000,- €</u> <u>über 4.000.000,- €</u>
Vergabe von Aufträgen, Lieferungen, Leistungen und Arbeiten einschl. Bauleistungen	bis 500.000,- €	./.	über 500.000,- €	./.
Honorarleistungen (Gesamtbetrag)	bis 100.000,- €	./.	über 100.000,- € bis 500.000,- €	über 500.000,- €
Übernahme von Verpflichtungen /Jahreshöchstsätze bei Verpflichtungen über das HJ hinaus	<u>bis 75.000,- €</u> <u>bis 250.000,- €</u>	./.	<u>über 250.000,- € bis 2.000.000,- €</u>	<u>über 500.000,- €</u> <u>über 2.000.000,- €</u>
Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben	<u>bis 75.000,- €</u> <u>bis 250.000,- €<sup>2</sup></u>	./.	<u>über 75.000,- €</u> <u>über 250.000,- €</u>	./.
Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben	<u>bis 75.000,- €</u> <u>bis 125.000,- €<sup>3</sup></u>	./.	<u>über 75.000,- €</u> <u>über 125.000,- €</u>	./.
Entscheidung über den Erlass öffentlich-rechtlicher Forderungen	bis 20.000,- €	./.	über 20.000,- €	./.

<sup>1</sup> Empfehlung Bayerischen Gemeindetags zur Höhe der Bewirtschaftungsbefugnis des Oberbürgermeisters: 3 - 4 € je Einwohner

<sup>2</sup> 50 % von Fußnote 1 (Vorschlag des Bayerischen Gemeindetags)

<sup>3</sup> 25 % von Fußnote 1 (Vorschlag des Bayerischen Gemeindetags)

Angelegenheiten des eigenen und übertragenen Wirkungskreises	Zuständigkeit nach Wertgrenzen (§§ 4, 7, 8, 21 GeschO; maßgebend ist der jeweilige Nettowert)			
	Oberbürgermeister	Ausschüsse	Finanz- und Personalausschuss	Stadtrat
Entscheidung über die Stundung, Niederschlagung und Ratenzahlung o.g. Forderungen	bis 50.000,- €	<u>./.</u>	über 50.000,- €	<u>./.</u>
Zuschüsse und Zuschussanteile	bis 25.000,- €	<u>./.</u>	<u>über 25.000,- € bis 75.000,- €</u> <u>über 25.000,- € bis 400.000,- €</u>	<u>über 75.000,- €</u> <u>über 400.000,- €</u>
Ankauf von Kunstwerken und Sammlungsgegenständen (Gesamtbetrag)	bis 20.000,- €	<u>über 20.000,- € bis 100.000,- €</u> <u>über 20.000,- € bis 500.000,- €</u> (KSA und FPA)	<u>über 20.000,- € bis 2.000.000,- €</u>	<u>über 100.000,- €</u> <u>über 2.000.000,- €</u>
Einleitung <u>und Führung</u> von Aktivprozessen	<u>bis 75.000,- €</u> <u>bis 250.000,- €</u>	<u>./.</u>	<u>über 75.000,- €</u> <u>über 250.000,- €</u>	<u>./.</u>
Abschluss von Vergleichen	<u>bis 50.000,- €</u> <u>bis 250.000,- €</u>	<u>./.</u>	<u>über 50.000,- € bis 250.000,- €</u> <u>über 250.000,- € bis 1.000.000,- €</u>	<u>über 250.000,- €</u> <u>über 1.000.000,- €</u>
<u>Führung von Passivprozessen, Abhilfeverfahren, Verfahren gegen die Finanzverwaltung und gegen Rückforderungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts, Mandatierung von Prozessbevollmächtigten</u>	<u>ohne Rücksicht auf den Streitwert oder die Beschwer</u>	<u>./.</u>	<u>./.</u>	<u>./.</u>
Annahme und Ausschlagung von Schenkungen	bis 2000,- €	<u>./.</u>	über 2000,- € bis 250.000,- €	über 250.000,- €

Angelegenheiten des eigenen und übertragenen Wirkungskreises	Zuständigkeit nach Wertgrenzen (§§ 4, 7, 8, 21 GeschO; maßgebend ist der jeweilige Nettowert)			
	Oberbürgermeister	Ausschüsse	Finanz- und Personalausschuss	Stadtrat
Erwerb, Veräußerung und Tausch von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie anderen Vermögenswerten	<u>bis 75.000,- €</u> <u>bis 100.000,- €</u>	<u>./.</u>	<u>über 75.000,- bis 600.000,- €</u> <u>bis 100.000,- bis 1.000.000,- €</u>	<u>über 600.000,- €</u> <u>über 1.000.000,- €</u>
Nichtannahme von Grundstückangeboten	bis 100.000,- €	<u>./.</u>	über 100.000,- bis 500.000,- €	über 500.000,- €
Miet- und Pachtverträge, soweit es sich nicht um Wohnraum und landwirtschaftliche Grundstücke handelt <sup>1</sup>	<u>bis 75.000,- €</u> <u>bis 100.000,- €</u>	<u>./.</u>	<u>über 75.000,- €</u> <u>über 100.000,- €</u>	<u>./.</u>
Abschluss von sonstigen privat- und öffentlich-rechtlichen Verträgen <sup>1</sup>	<u>bis 100.000,- €;</u> <u>bis 500.000,- €<sup>4</sup></u> soweit Angelegenheiten der Märkte, Volksfeste, Dulten und ähnlicher Veranstaltungen betroffen sind und der Geschäftswert 25.000,- € übersteigt, ist der Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit zu hören	<u>./.</u>	<u>über 100.000,- bis 250.000,- €</u> <u>über 500.000,- € bis 4.000.000,- €</u>	<u>über 250.000,- €</u> <u>über 4.000.000,- €</u>

<sup>4</sup> wie Fußnote 1 (Vorschlag des Bayerischen Gemeindetags)

Angelegenheiten des eigenen und übertragenen Wirkungsbereichs	Zuständigkeit nach Wertgrenzen (§§ 4, 7, 8, 21 GeschO; maßgebend ist der jeweilige Nettowert)			
	Oberbürgermeister	Ausschüsse	Finanz- und Personalausschuss	Stadtrat
Abschluss von öffentlich-rechtlichen Verträgen anstelle eines Verwaltungsaktes bzw. aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen	ohne Beschränkung	./.	./.	./.
Ernennung, Verlängerung/Abkürzung der Probezeit, Versetzung, Zuweisung, Abordnung, Feststellung der Qualifikation, Entscheidung über das Vorliegen begrenzter Dienstfähigkeit, Ruhestandsversetzung, Entlassung von Beamten sowie Einstellung, Höhergruppierung, Kündigung von vergleichbaren Tarifbeschäftigten	bis einschließlich Bes. Gr. A 13 <del>h</del> <u>(vierte Qualifikations-ebene)</u>	./.	Bes. Gr. A 14 bis A16	Besoldungsordnung B

<sup>1</sup> Als laufende Angelegenheit (§ 21) wird auch die Veränderung bestehender Verträge behandelt, wenn die Veränderung des Geschäftswerts 20% nicht überschreitet.